PILGERWEG Regensburg St. Albertus Magnus Gottesdienst 7.15 Uhr 1. Tag — 38 km 14 km Abmarsch 8 00 Uhr Ziel: Mengkofen Mangolding an 10.40 Uhr Zugabfahrt nach Durchsage Übernachtungsorte: Dingolfing, Dornwang, Frauenbiburg, Sünching ab 12.30 Uhr Gottfrieding, Gottfriedingerschweige, 8 km Hofdorf, Lengthal, Loiching, Martins-Geiselhöring an 14.10 Uhr buch, Mengkofen, Moosthenning, Ober-Rast bis 15.00 Uhr hausen, Poxau, Teisbach, Tunding 11 km Martinsbuch 17.20 Uhr Busse bringen die Pilaer zu den 5 km Übernachtungsorten und zurück. Mengkofen an 18.30 Uhr 17 km Mengkofen ab 3.00 Uhr 2. Tag — 50 km **Dingolfing** an 6.15 Uhr Gottesdienst nach Ankunft Ziel: Massing 11 km St. Johann ab 8.00 Uhr Übernachtungsorte: Frontenhausen an 10.20 Uhr Gangkofen, Geratskirchen, Hörbering, Rast bis 12.00 Uhr Massing, Nonnberg, Oberdietfurt, Pleis-12 km kirchen. Rossbach, Staudach, Taufkir-Seemannshausen an 14.30 Uhr chen, Unterdietfurt Rast bis 15.40 Uhr 3 km Busse bringen die Pilger zu den Gangkofen ab 16.10 Uhr Bitte am Freitag Übernachtungsorten und zurück. 7 km Massing an 17.50 Uhr in Massing eine Kerze besorgen für die Lichter-12 km Massing ab 3.00 Uhr prozession! 3. Tag — 23 km Wald an 5.45 Uhr Ziel: Altötting Rast bis 6.50 Uhr 11 km Übernachtung in Altötting muss selbst organisiert werden! Altötting an 9.45 Uhr (Info im Bürowagen) Gottesdienst in der Basilika 10.30 Uhr

Programm in Altötting:

Pfingstsamstag: 17.00 Uhr Kreuztragen um die Gnadenkapelle

20.00 Uhr Gottesdienst in der Basilika 21.00 Uhr Lichterprozession am Kapellplatz

Pfingstsonntag: 8.30 Uhr Pilgermesse in der Basilika

12.30 Uhr Abschiedsandacht in der Basilika, anschl. Auszug zum Bahnhof

187. REGENSBURGER DIÖZESANFUSSWALLFAHRT

"ZU UNSERER LIEBEN FRAU **VON ALTÖTTING"**

12. BIS 15. MAI 2016



Liebe Pilgerinnen und Pilger,

im "Heiligen Jahr der Barmherzigkeit", das Papst Franziskus ausgerufen hat (08.12.2015 bis 22.11.2016), beginnen wir unseren Pilgerweg nach Altötting. In diesen Tagen sind wir eingeladen auf Jesus Christus zu schauen, denn er gibt "der Barmherzigkeit Gottes ein Gesicht" (Misericordiae vultus 1) und uns allen ein Beispiel, wie wir im Alltag die leiblichen und geistlichen Werke der Barmherzigkeit in die Tat umsetzen können. Er lässt uns auch auf unserem Pilgerweg spüren, dass er uns "barmherzig wie der Vater" Schritt für Schritt begleitet und einlädt, in der großen Zahl der Pilgerinnen und Pilger ebenso barmherzig miteinander umzugehen!

Als Motto über unseren Pilgertagen vor Pfingsten steht in diesem Jahr der Anfang des Salve Regina: "Sei gegrüßt, Mutter der Barmherzigkeit!" Das Pilgerzeichen haben wir in Entsprechung zum offiziellen Heilig-Jahr Motiv gestaltet. Denn wir wollen die Botschaft des Heiligen Jahres aufgreifen und deutlich machen, dass unser Weg zu unserer lieben Frau von Altötting immer auch ein Weg zu Christus selber ist. Wir bitten die Mutter um ihre Fürsprache und Zuwendung und finden hin zu ihrem Sohn, der uns am Ende unseres Weges in Altötting die "Pforte der Barmherzigkeit" öffnet - ein Zeichen dafür, dass uns sein Erbarmen und seine Liebe spürbar geschenkt ist, in allen unseren Anliegen und Sorgen, die wir im Gebet und Gesang entlang des Weges vor ihn bringen.

So grüßen wir Euch alle - die altbekannten und ganz besonders die neuen Pilgerinnen und Pilger, die vielen Helferinnen und Helfer entlang des Weges und alle Verantwortlichen! Unsere Fußwallfahrt möge Euch allen zum Segen werden und Gottes Barmherzigkeit werde Euch reichlich zuteil!

Wir laden herzlich ein:

Zur **Dankwallfahrt** am 25.06.2016 von Kirchenrohrbach zum Heilbrünnl (bei Roding)

14.30 Uhr Treffen in Kirchenrohrbach (Gasthaus Schwarzfischer)

15.00 Uhr Abmarsch zum Heilbrünnl, ca. 17.30 Uhr Pilgergottesdienst, anschl. Pilgertreffen.

Zur **Generalversammlung** des Pilgervereins am Freitag, 28.04.2017 in Schwarzenfeld.

18.00 Uhr Pilgergottesdienst auf dem Miesberg,

19.00 Uhr Jahreshauptversammlung im Jugendheim

Fahren Sie mit uns nach Loreto und zu P.Pio vom 03.09, bis 09.09.2016! Info und Anmeldung im Pilgerbüro oder im Internet!

Wichtige Hinweise zur Wallfahrt

- Jeder Pilger geht auf eigene Gefahr! Er muss wissen, was er sich gesundheitlich zumuten kann. Das Bayerische Rote Kreuz hilft im Notfall kostenlos durch seine Ärzte und Sanitäter. Melden Sie sich rechtzeitig!
- 2. Jeder Pilger braucht für jede **Übernachtung** einen Quartierschein. Diesen bekommen Sie kostenlos im Bürowagen. Nicht benötigte Quartierscheine bitte unbedingt zurückgeben! Bei Quartierproblemen melden Sie sich bitte im Bürowagen! Wenn Sie von Samstag auf Sonntag in Altötting übernachten möchten, müssen Sie das selbst organisieren. Hilfe erhalten Sie im Bürowagen. Der Transport zu den Übernachtungsorten und zurück wird mit Bussen organisiert. Abfahrtsplan s. Grafik!
- 3. Lassen Sie Ihr Gepäck nur von den mit Nummern gekennzeichneten Gepäckfahrzeugen transportieren. Kennzeichnen Sie Ihr Gepäck mit Name und Anschrift. Die Haltepunkte Ihres Gepäckfahrzeugs erfahren Sie beim Fahrer. Der Transport erfolgt ohne Haftung! Haben Sie etwas verloren, so wenden Sie sich an den Bürowagen (bzw. nach der Wallfahrt an den Pilgerführer)
- 4. Wenn Sie sonstige Fragen zur Wallfahrt oder zum Ablauf haben, oder Anliegen für das Anliegenbuch haben, wenden Sie sich an unser **Bürowagen**-Team. Es steht Ihnen mit Rat und Tat während der ganzen Wallfahrt gem zur Verfügung!
- 5. Beschaffen Sie sich ein **Pilgerbüchlein** zum gemeinsamen Beten und Singen (erhältlich im Bürowagen)!
- 6. Gehen Sie im Pilgerzug bitte in **geordneten Dreierreihen**. Lassen Sie andere Pilger einreihen, nehmen Sie Rücksicht aufeinander! Achten Sie auf die Durchsagen und die Anweisungen von Polizei und Ordnern!
- 7. Gehen Sie an den Rastorten nicht selbstständig weiter Sie sind nicht versichert!! Halten Sie die **Absperrungen** von Polizei und Ordnem ein! Werfen Sie bitte nichts am Wegrand weg!
- 8. **Informationen zur Rückfahrt** mit Sonderbussen am Pfingstsamstag bzw. Pfingstsonntag (ab Bahnhof Altötting) sind im Bürowagen erhältlich! Fahrkarten gibt es vor Abfahrt im Bus.
- 9. Unsere Wallfahrt finanziert sich rein aus Spenden. Trotz ehrenamtlicher Helfer und Helferinnen müssen wir für jede Wallfahrt 60.000€ aufwenden. Wir bitten Sie herzlich am 1. und 3. Tag um eine Spende (10€). Spenden während des Jahres können Sie einzahlen/überweisen: auf unser Konto IBAN DE03 750 903 000 001 123 718 BIC GENODEF1M05. Wir stellen auch Spendenquittungen aus. Herzlich Vergelt's Gott!
- 10. Anträge für **Ehrungen** (15. /20. etc. Teilnahme) sowie Aufnahme in den "**Verein** der Regensburger Diözesanfußwallfahrt e.V." (ab 5maliger Teilnahme) erhalten Sie im Bürowagen.

Für Fragen außerhalb der Wallfahrt und Pilgertreffen:

Pilgerführer Bernhard Meiler, Frühlingstr. 4, 92706 Oberwildenau,

Tel. 09607/699 E-mail: pilgerfuehrer@regensburger-fusswallfahrt.de

Internet: www.regensburger-fusswallfahrt.de

Standplätze Bürowagen:

Am Donnerstag: Regensburg, (St. Albertus Magnus), Sünching (Schlossbrauerei), Gei-

selhöring (Ortsmitte), Mengkofen (Ortsmitte)

Am Freitag: Dingolfing (Kreiskrankenhaus), Frontenhausen (Marktplatz), See-

mannshausen (Hof der Brauerei), Massing (Marktplatz)

Am Samstag: Wald (Ortsmitte), Altötting (vor der Basilika bis 12.30 Uhr)

Standplätze WC-Wägen

Am Donnerstag: Regensburg, (St. Albertus Magnus), Mangolding (Ortsmitte), Sünching

(Schlossbrauerei), Geiselhöring (Ortsmitte u. Bahnübergang), Martinsbuch

(am Weg), **Mengkofen** (Ortsmitte)

Am Freitag: Forst (Kapelle), Dingolfing (Krankenhaus), Oberbubach (am Weg), Fronten-

hausen (Marktplatz), im singenden Tal (am Weg), Seemannshausen (Hof

der Brauerei), **Gangkofen** (Marktplatz), **Massing** (Marktplatz)

Am Samstag: Wald (Schulhaus/BayWa), Bußberg (am Ende), Altötting (neben der Basilika)



